

Andreas Kroh Gaukönig

Von Corinna Dittenhauser

Schrobenhausen (SZ) Die letzten Schüsse sind gefallen, die Auswertung ist beendet, nun steht es fest: Andreas Kroh von den Sportschützen Brunnen ist der neue Schrobenhausener Gauschützenkönig mit dem Luftgewehr. Am morgigen Freitag wird er in der Kopoldhalle in Brunnen ebenso gekürt wie Sebastian Siegert vom SV Einigkeit Steingriff, der mit der Luftpistole am genauesten zielte, und Verena Ziegltrum von Einigkeit Autenzell-Rettenbach, die die neue Gaujugendkönigin ist.

Los geht es morgen um 19.30 Uhr. Auch alle anderen erfolgreichen Schützen erhalten an diesem Abend ihre Preise. Bei der Luftpistole stehen 50, beim Luftgewehr 100 Preise zur Verfügung. „Wir bitten alle Schützen, die sich einen Preis erschossen haben, zur Preisverleihung zu erscheinen“, sagt der Brunnener Schützenmeister Manuel Dallmeir. „Auch sollten alle Schützinnen und Schützen, die einen der Sonderpreise erhalten, am Abend anwesend sein.“ Hierzu zählen sowohl die drei besten Schützinnen des Damenwettbewerbs (Nancy Jocham, Anita Ritzer und Stefanie Höpp) als auch der Gewinner des Jungschützenpokals, Marius Klöckers von Hubertus Pobenhausen. Weil es sich um das 55. Gauschießen des Schützengaus Schrobenhausen handelte, gewann den Jungschützenpokal derjenige Schütze, der einem 55-Teiler am nächsten kam.

Auch der jüngste und der älteste Teilnehmer des Gauschießens erhalten Anerkennungspreise. Es sind Veronika Blankenhorn von Einigkeit Steingriff und Josef Kaltenegger von den Lustigen Brüdern Adelshausen. „Wir freuen uns außerdem sehr, dass wir unter den Schützen, die sich an unserem Gauschießen am meisten beteiligt haben, jeweils bei den beiden Disziplinen LG und LP einen hochpreisigen Reiseutschein auslosen können“, sagt Dallmeir.

Auch die Vereine, die besonders viele Starter nach Brunnen geschickt haben, dürfen auf Preise spekulieren. „Ich glaube, jeder Verein freut sich darüber, wenn er bei seiner nächsten Vereinsfeier ein Spanferkel oder ein Reh für seine Mitglieder anbieten kann“, meint der Schützenmeister – und fügt schmunzelnd hinzu: „Brunnen läuft ja außer Konkurrenz – schade eigentlich...“ Natürlich erhalten auch die erfolgreichsten Mannschaften Pokale überreicht. „Insgesamt freue ich mich auf eine gut besuchte Veranstaltung“, sagt Dallmeir, „und hoffe, dass wir allen einen schönen Abschluss des 55. Gauschießens bieten können.“